

**Glauben lernen? Wie soll das heute (noch) gehen?
Christlicher Glaube im Spannungsfeld zwischen Bildung, Katechese und
Vollzug**

Zeit: Einführung: 21.04.2023 von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr 1.Block: Fr. 5. Mai 2023 15.30 Uhr bis 18.45 Uhr Sa 6. Mai 2023 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr 2.Block: Sa 27. Mai 2023 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr 3.Block Fr. 23. Juni 2023 15.30 Uhr bis 18.45 Uhr Sa 24. Juni 2023 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr	Raum (im Fall von Präsenzlehre):	Beginn: 23.02.2023	Anmeldefrist: 06.04.2023
Dozent*in: PD Dr. Paul Platzbecker	Sprechstunde: n. V.	Büro:	Tel.: 28701
<i>Die Lehrveranstaltung wird voraussichtlich präsentisch stattfinden</i>			

B. A.: VI oder VII	M. Ed.:	LV-Nr. (eCampus): 020097
M. A.:	Mag. Theol.: M 11	

Der christliche Glaube scheint in unser radikal pluralen wie immer stärker säkularisierten Gesellschaft kaum noch Bedeutung zu haben. Dennoch „glaubt“ auch der/diejenige, der/die den institutionalisierten Glauben nicht mehr teilt. Wie aber geht das? Lässt sich „Glaube“ als Geschenk überhaupt lernen? Wie unterscheiden sich dabei Katechese und das Angebot religiöser Bildung in Form eines Religionsunterrichts voneinander? Wie lässt sich hier wie da die Relevanz bzw. die Lebensbedeutung des christlichen Glaubens, d.h. sein Potential, seine Sinnreserven und seine Anliegen so inszenieren, dass die Bedeutung christlicher Antwortangebote – vor allem in Krisenzeiten - neu aufscheint?

Literaturhinweise:

- **Werden in der ersten Sitzung verteilt**